

Pressemitteilung

Real I.S. stellt Immobilienportfolio bis 2023 klimaneutral

- **Reduktion der CO₂-Bilanz um rund 45.700 Tonnen**
- **Optimierte Energiebeschaffung für deutschen Bestand als erster Schritt**

München, 15. April 2021 – Die Real I.S. AG wird ihr Immobilienportfolio im Bereich Allgemeinstrom bis 2023 klimaneutral aufstellen: Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise optimiert Real I.S. die bestehenden Verträge mit den Energielieferanten – Ziel ist eine Reduzierung der Lieferanten, eine Umstellung auf klimafreundliche Energien und eine Energiekostenreduzierung. In einem ersten Schritt wurde Westbridge Advisory (Westbridge) mit der Optimierung der Energiebeschaffung für den gesamten deutschen Bestand mit knapp 100 Objekten beauftragt.

Durch ESG-Maßnahmen wie die Umstellung auf Ökostrom und den Kauf von CO₂-Zertifikaten wird eine Dekarbonisierung des Portfolios mit dem Ziel der CO₂-Neutralität vorgenommen. Bis 2023 wird die Real I.S. AG ihre CO₂-Bilanz um knapp 45.700 Tonnen CO₂ reduzieren, was der ESG-Strategie der Real I.S. entspricht – ESG steht für die Nachhaltigkeitskriterien Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung). Die Real I.S. hat aktuell Assets under Management im Wert von rund 11 Milliarden Euro in 10 Ländern.

„Wir wollen einen Mehrwert für Gesellschaft und Umwelt schaffen. Die Reduzierung von CO₂-Immissionen ist ein wichtiger Bestandteil unserer ESG-Strategie und für uns gleichsam von Bedeutung wie für unsere Mieter und unsere Anleger“, erklärt Dr. Pamela Hoerr, Vorstandsmitglied der Real I.S. AG.

Seit Januar dieses Jahres sind Unternehmen, die Heizöl, Erdgas, Benzin oder Diesel auf den Markt bringen, dazu verpflichtet einen CO₂-Preis von zunächst 25 Euro pro Tonne zu bezahlen. Der Preis für diese Emissionsrechte wird sich bis zum Jahr 2025 auf 55 Euro erhöhen und ab 2026 bei maximal 65 Euro liegen.

In einer ersten Phase des Projekts wird Westbridge Real I.S. dabei unterstützen in den zum Portfolio gehörigen Objekten die Stromzähler durch ein Smart-Metering-System mit Netzwerkschnittstelle zu ersetzen, um eine optimale Datenqualität und -erfassung zu ermöglichen. Die zentrale Datenerfassung durch das Smart-Metering-System soll in Zukunft

zur Erstellung eines ESG-Reportings genutzt werden, welches den Verbrauch von Strom, Gas, Fernwärme und Wasser für das Gesamtportfolio der Real I.S. aufschlüsselt.

„Unsere Energiebeschaffung wurde zentralisiert und im Rahmen einer Beschaffungsstrategie optimiert. Das Timing des Energieeinkaufs spielt auch hierbei eine entscheidende Rolle, um Kostenvorteile realisieren zu können. Bereits 2017 haben wir erfolgreich ein Teilportfolio optimiert – das Thema der Energiebeschaffung ist hochkomplex und erfordert Berater mit einer hohen Expertise in diesem Spezialmarkt“, erklärt Dr. Hoerr.

Über die Real I.S. Gruppe

Die Real I.S. Gruppe ist seit mehr als 25 Jahren der auf Immobilieninvestments spezialisierte Fondsdienstleister der BayernLB. Das Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe zählt zu den führenden Asset-Managern am deutschen Markt. Neben alternativen Investmentfonds (Spezial-AIF und geschlossene Publikums-AIF) und einem offenen Immobilien-Publikumsfonds umfasst das Produkt- und Dienstleistungsangebot individuelle Fondslösungen, Club-Deals und Joint Ventures. Das Unternehmen hat rund 11 Milliarden Euro Assets under Management. Die Real I.S. Gruppe verfügt über zwei lizenzierte Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVGs) nach KAGB und Tochtergesellschaften bzw. Niederlassungen in Frankreich, Luxemburg, Spanien, den Niederlanden und Australien. Weitere Informationen unter www.realisag.de

Ansprechpartner:

Real I.S. AG
Innere Wiener Str. 17
81667 München

Markus Lang

Tel.: 089 489082 - 220
Fax: 089 489082 - 295
E-Mail: markus.lang@realisag.de

Birgit Lehmann-Schraut

Tel.: 089 489082 - 226
Fax: 089 489082 - 295
E-Mail: birgit.lehmann-schraut@realisag.de